

Vorlesungsverzeichnis

2017/2018



**Philosophisch-Theologische Hochschule SVD
St. Augustin
Theologische Fakultät**

**PHILOSOPHISCH-THEOLOGISCHE
HOCHSCHULE SVD ST. AUGUSTIN
Theologische Fakultät**

Kirchlich und staatlich anerkannte wissenschaftliche Hochschule
im Universitätsrang mit Promotionsrecht

Anschrift

Philosophisch-Theologische
Hochschule SVD St. Augustin
Arnold-Janssen-Straße 30
D - 53757 Sankt Augustin

Telefon	(02241) 237 201 (Klosterpforte) (02241) 237 222 (Hochschulsekretariat)
Telefax	(02241) 237 204
E-Mail	info@pth-augustin.eu
Website	www.pth-augustin.eu

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Studieninformationen.....	4
Modularisierter Magisterstudiengang	4
Aufbaustudium Lizentiat	4
Theologische Zusatzqualifikation	4
Geschichtliche Entwicklung der Hochschule.....	5
Zielsetzung und Rechtsstellung der Hochschule	6
Kooperationen	7
Akkreditierung.....	7
Wissenschaftliche Institute	8
Organe und Verwaltung der Hochschule	9
Abteilungen der Hochschule	10
Ausschüsse der Hochschule	11
ASTA	12
Hochschulseelsorge.....	12
Arbeitsgruppe „Zukunft“	12
Qualitätsmanagement an der Hochschule	13
Kalendarium.....	14
Hinweise für die Studienplanung	16
1. Öffnungszeiten	16
2. Zeiten der Lehrveranstaltungen	16
3. Termine und Fristen	17
4. Abkürzungen.....	17
5. Studienberatung.....	18
6. Bankverbindung für den Semesterbeitrag inkl. VRS/NRW-Ticket und Verwaltungsgebühr.....	18
7. Verwaltungsgebührenordnung	19
Lehrkörper der Hochschule.....	20
Lehrveranstaltungen des Wintersemesters 2017/18.....	28
Magisterstudiengang Module 0-5.....	28
Magisterstudiengang (Module 6-15).....	31
Magisterstudiengang (Module 16-22).....	33
Schwerpunktstudium: Mission, Kulturen und Religionen M 23a	34
Lehrveranstaltungen des Sommersemesters 2018.....	35
Magisterstudiengang (Module 0-5)	35
Magisterstudiengang (Module 6-15).....	38
Magisterstudiengang (Module 16-22).....	39
Schwerpunktstudium: Mission, Kulturen und Religionen Modul 23a ...	40
Lehrveranstaltungen Theologische Zusatzqualifikation	42
Wintersemester 2017/18.....	42
Lehrveranstaltungen Theologische Zusatzqualifikation	43
Sommersemester 2018.....	43
Mitteilungen für die Studierenden	44
Abschlussarbeiten im Studienjahr 2016/2017	47

Wichtige Studieninformationen

Modularisierter Magisterstudiengang

Mit dem WS 2010/2011 hat an der Phil.-Theol. Hochschule SVD St. Augustin der modularisierte Studiengang in Katholischer Theologie begonnen, der nach 10 Semestern mit dem akademischen Grad „Magister/Magistra Theologiae (Mag. theol.)“ beendet wird.

Ziel der Modularisierung des Studiums ist die stärkere Verknüpfung der Studieninhalte durch die Zusammenführung von Fächern zu thematischen Einheiten (Module). Die Neukonzeption des Studienganges zielt darauf ab, die Eigenverantwortlichkeit der Studierenden in ihrem Lernprozess zu fördern und ihnen Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen zu vermitteln.

Um einen erfolgreichen Fortgang des Studiums zu sichern, sind alle Studierenden verpflichtet, während ihres gesamten Studiums zu Beginn des zu planenden Semesters die Studienberatung aufzusuchen.

Das modularisierte Studium gliedert sich in zwei Abschnitte: in einen ersten sechssemestrigen Abschnitt, in dem neben einer Einführung in die Philosophie und in die Katholische Theologie eine „philosophisch-theologische Fundierung“ stattfindet (Module 0-15) sowie in ein sich anschließendes viersemestriges Vertiefungsstudium (Module 16-23), das mit der Magisterprüfung abschließt.

Ausführliche Informationen zum Studiengang und zur Studienordnung finden sich auf der Homepage der Hochschule (www.pth-augustin.eu).

Aufbaustudium Lizentiat

Für das Aufbaustudium Lizentiat gilt ab dem WS 2017/18 für alle Studierenden, die ihr Lizentiatsstudium beginnen, eine neue Studienordnung.

Die Studierenden sind verpflichtet, vor Beginn ihres Studiums mit dem Prorektor/Studiendekan einen individuellen Studienplan zu erstellen und mindestens einmal pro Semester zur Studienberatung zu kommen.

Ausführliche Informationen zur neuen Studienordnung werden in der persönlichen Studienberatung gegeben.

Theologische Zusatzqualifikation

Die „Theologische Zusatzqualifikation für Studierende und Mitarbeiter/innen (in) der Sozialen Arbeit“ hat das Ziel einer grundlegenden Einführung in theologische Fragestellungen und soll eine persönliche Auseinandersetzung mit Fragen des Glaubens, der persönlichen Wertorientierung und dem Auftrag als Christen in der Welt von heute ermöglichen.

Dabei geht es schwerpunktmäßig neben einer Einführung in das biblische Schrifttum und Formen christlicher Spiritualität um ausgewählte Fragen der Praktischen Theologie (mit dem Schwerpunkt Kirchliche Jugendarbeit) und des Kirchenrechts sowie um zentrale Themen der theologischen Ethik, der theologischen Anthropologie, der kirchlichen Soziallehre und der Liturgiewissenschaft und Sakramentenlehre.

Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester. Eine Verlängerung ist nach Rücksprache mit der Studienleitung möglich.

Studienvoraussetzungen sind die allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife sowie der Nachweis einer Tätigkeit im Bereich der Sozialen Arbeit oder der Nachweis der Immatrikulation an einer entsprechenden Hochschule bzw. einem entsprechenden Studiengang.

Ausführliche Informationen zum Studiengang und zur Studienordnung finden sich auf der Homepage der Hochschule (www.pth-augustin.eu).

Geschichtliche Entwicklung der Hochschule

Nach langwierigen Verhandlungen mit der preußischen Regierung wurde 1913 das Missionshaus St. Augustin in Hangelar zwischen Bonn und Siegburg gegründet. Seit 1919 diente es als Noviziatshaus. 1925 begann die philosophische Studienausbildung, der sich 1932 die theologische anschloss.

Das nationalsozialistische Regime hob 1941 das Missionspriesterseminar auf und beschlagnahmte den ganzen Besitz. Während des Zweiten Weltkriegs wurden die Gebäude stark beschädigt.

Bald nach Kriegsende begannen wieder die philosophisch-theologischen Lehrveranstaltungen. Die folgenden Jahre brachten eine erfreuliche Entwicklung. 1961 wurde das Missionswissenschaftliche Institut gegründet; es wählte Sankt Augustin als Zentralstelle. 1962 siedelte das Anthropos Institut von Posieux/ Fribourg in der Schweiz nach Sankt Augustin über. 1972 wurde das Institut Monumenta Serica von Los Angeles/USA hierher verlegt. 1973 wurde das Ethnologische Museum „Haus Völker und Kulturen“ eröffnet. Von katholischen Hilfswerken und missionierenden Orden wurde im Jahre 1988 das China-Zentrum gegründet, das seinen Sitz ebenfalls in Sankt Augustin hat und eng mit dem Institut Monumenta Serica zusammenarbeitet. Zweck des Vereins ist die Förderung von Begegnung und Austausch zwischen den Kulturen und Religionen im Westen und in China.

1965 begann die Zusammenarbeit der Hochschule mit dem Pontificio Ateneo Sant' Anselmo in Rom; damit war die Rechtsgrundlage gegeben, das Lizentiat zu verleihen.

Seit dem Wintersemester 1969/70 bildete die Hochschule eine Studiengemeinschaft mit der Hochschule der Redemptoristen in Hennef-Geistingen. Diese endete mit dem Sommersemester 1996.

1972 fand die Errichtung der missionstheologischen Spezialisierung der Hochschule als Sektion der Theologischen Fakultät von Sant' Anselmo statt, was neben der Verleihung des Lizentiats auch die des Doktorats möglich machte.

Die Römische Kongregation für das Katholische Bildungswesen approbierte 1982 die Statuten der Hochschule und gewährte das Recht, den Diplomstudiengang Katholische Theologie einzurichten und den akademischen Grad „Diplom-Theologe/Theologin“ zu verleihen. Durch Erlass des nordrhein-westfälischen Ministers für Wissenschaft und Forschung erfolgte 1983 die staatliche Anerkennung.

Im Jahre 1999 wurde die Hochschule zur kirchlich-theologischen Fakultät erhoben, wodurch die Affiliation mit Sant' Anselmo beendet wurde. 2000 erfolgte die staatliche Anerkennung der Aufbaustudiengänge Lizentiat und Doktorat durch das Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Zielsetzung und Rechtsstellung der Hochschule

Die in Sankt Augustin ansässige Philosophisch-Theologische Hochschule SVD St. Augustin ist eine kirchlich und staatlich anerkannte wissenschaftliche Hochschule. Seit 1999 besitzt sie den Fakultätsstatus.

Rechtlicher und finanzieller Träger der Hochschule ist die Deutsche Provinz der Gesellschaft des Göttlichen Wortes (der Steyler Missionare).

Im Rahmen der wissenschaftlichen Ausbildung können folgende Grade erworben werden:

- Magister/Magistra Theologiae (Diplom) im Fach Katholische Theologie;
- Bakkalaureat im Fach Katholische Theologie;
- Lizentiat im Fach Katholische Theologie;
- Doktorat im Fach Katholische Theologie.

Durch Erlass des Kultusministers des Landes Nordrhein-Westfalen vom 18. Mai 1978 (AZ III C 1 40-21/O Nr. 2759/77) wurde die Abschlussprüfung im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt für die Sekundarstufe II als Teilprüfung in Religionslehre als Erstem und Zweitem Fach, im Rahmen der Ersten Staatsprüfungen für das Lehramt für die Primarstufe, für die Sekundarstufe I und für Sonderpädagogik als Teilprüfung im Fach Religionslehre anerkannt.

Das Schwerpunktstudium „Mission, Kulturen und Religionen“ stellt ein Spezifikum der Philosophisch-Theologischen Hochschule SVD St. Augustin dar, das sich aus dem Selbstverständnis der SVD ergibt. Die Vermittlung fundierter missions- und religionswissenschaftlicher sowie ethnologischer Kenntnisse ermöglicht den Studierenden, die missionarische Dimension des christlichen Glaubens und der christlichen Theologie zu erkennen. Die Studierenden werden auf diese Weise fachlich, methodisch und sozial befähigt, in verschiedenen historisch-kulturellen Kontexten die christliche Botschaft zu verkündigen und Handlungskompetenzen in der Begegnung mit anderen Religionen und Kulturen zu entwickeln.

Die Bibliothek der Hochschule zählt 250.000 Bände und 120 laufende Zeitschriften.

Kooperationen

Mit dem Studienjahr 2013/14 startet in Kooperation mit dem Erzbistum Köln (Abteilung Jugendseelsorge / Institut religio Altenberg) die „Theologische Zusatzqualifikation für Studierende und Mitarbeiter/-innen (in) der Sozialen Arbeit“.

Um deutschen Partnern, Diözesen bzw. Ordensgemeinschaften, die „Missionare auf Zeit“ (MaZ) nach Brasilien entsenden, in der Durchführung des Programms zu unterstützen, hat die Philosophisch-Theologische Hochschule SVD St. Augustin Ende Juli 2014 einen Kooperationsvertrag mit der Universidade do Espiritu Santo in Vitoria / Brasilien unterzeichnet.

2015 startete der berufsbegleitende Masterstudiengang „Interreligiöse Dialogkompetenz“, der sich insbesondere an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Institutionen der Sozialen Arbeit, der Bildung und der Seelsorge richtet. Dieser Studiengang wird vom Erzbistum Köln, Referat Dialog und Verkündigung, durchgeführt. Kooperationspartner sind die Phil.-Theol. Hochschule SVD St. Augustin, die Katholische Hochschule NRW in Köln und der Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.

Dieser Studiengang möchte professionelle interreligiöse Kompetenz in beruflichen Situationen z.B. der Bildung, der Sozialen Arbeit und der Seelsorge, die von Multireligiosität und Mehrkulturalität geprägt sind, vermitteln.

Akkreditierung

Im Jahr 2011 erfolgte die Akkreditierung des modularisierten Magisterstudiengangs Katholische Theologie durch die kirchliche Akkreditierungsagentur AKAST.

Dieser Magisterstudiengang wurde mit Beschluss der Akkreditierungskommission vom 10. September 2015 ohne Auflagen bis zum 30. September 2022 reakkreditiert.

Wissenschaftliche Institute

In enger Verbindung zur Philosophisch-Theologischen Hochschule SVD St. Augustin stehen folgende wissenschaftliche Institute der Steyler Missionare in Sankt Augustin:

1. Steyler Missionswissenschaftliches Institut

Das Steyler Missionswissenschaftliche Institut hat sich vor allem zur Aufgabe gestellt, Forschungen innerhalb der Missionstheologie und Missionsgeschichte zu betreiben, Missionare auf die Begegnung mit anderen Religionen und Kulturen vorzubereiten, die theologische Forschung in den Jungen Kirchen zu unterstützen sowie den Transfer theologischer Ideen zwischen den Ortskirchen in der so genannten Dritten Welt und denen in Europa und Nordamerika zu vermitteln. Die Bibliothek umfasst 33.000 Bände und 140 laufende Zeitschriften.

2. Anthropos Institut

Das Anthropos Institut befasst sich mit dem Studium der Wissenschaften vom Menschen im Bereich Völkerkunde, Religionswissenschaft und verwandter Disziplinen. Es gibt die internationale Zeitschrift für Völker- und Sprachenkunde „Anthropos“ heraus. Eine Fachbibliothek mit 110.000 Bänden und 285 laufenden Zeitschriften steht zur Verfügung.

3. Institut Monumenta Serica

Das Institut Monumenta Serica ist eine wissenschaftliche Einrichtung zur Erforschung der Geschichte, Religionen, Kulturen und Sprachen Chinas und seiner Nachbarländer. Die Spezialbibliothek umfasst ca. 90.500 Bände und 343 Zeitschriften.

4. China-Zentrum

Im Jahre 1988 von Mitgliedern des Deutschen Katholischen Missionsrats gegründet, besteht der Zweck des Zentrums in der Förderung von Begegnung und Austausch zwischen den Kulturen und Religionen im Westen und in China. Das China-Zentrum arbeitet in den Bereichen der Information und Bewusstseinsbildung über China, der Förderung der wissenschaftlichen und sozialen Zusammenarbeit mit Partnern in China, der Initiierung und Koordinierung von Forschungsvorhaben zur Geschichte des Christentums und anderer Religionen im chinesischen Kulturraum. Es besteht eine enge Kooperation mit dem Institut Monumenta Serica.

5. Haus Völker und Kulturen

Das Haus Völker und Kulturen ist ein wissenschaftlich-ethnologisches Museum mit Exponaten aus Schwarzafrika, Äthiopien, Neuguinea, Indonesien und christlicher Kunst aus China und anderen nicht europäischen Ländern. Das Museum informiert über andere Völker und deren Kulturschaffen, es will zugleich zu gegenseitigem Verständnis beitragen.

Organe und Verwaltung der Hochschule

Großkanzler

Generalsuperior Dr. Heinz Kulüke SVD
Curia Generalizia SVD
Via dei Verbiti 1, I - 00154 Roma
Tel.: [0039] (06) 57115359
E-Mail: supgen@svdcuria.org

Vize-Großkanzler

Provinzial Prof. Dr. Martin Üffing
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
Tel.: (02241) 237281
E-Mail: provinzialat.ger@steyler.eu

Rektor

Prof. Dr. Bernd Werle
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
Tel.: (02241) 237519
E-Mail: rektor@pth-augustin.eu

Prorektor und Studlendekan

Prof. Dr. Peter Ramers
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
Tel.: (02241) 237250
E-Mail: p.ramers@pth-augustin.eu

Studiengangsleiter

Dr. Moses Asaah Awinongya
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
Tel.: (02241) 237230
E-Mail: m.awinongya@pth-augustin.eu

Beauftragter des Rektors für Organisation

Dr. Miroslav Kollár
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
Tel.: (02241) 237336
E-Mail: m.kollar@pth-augustin.eu

Hochschulsekretariat

Eva Fischer
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
Tel.: (02241) 237222
E-Mail: info@pth-augustin.eu

Abteilungen der Hochschule

Hochschulbibliothek

Dorothy Gockel
Guido Hackelbusch
Tel.: (02241) 237225 / 237521
E-Mail: bibliothek@pth-augustin.eu

Fundraising

Claus Weimann
Tel.: (02241) 237285
E-Mail: weimann@pth-augustin.eu

Pressereferat

Wolfgang Finke
Sabine Brockmann
Tel.: (02241) 237757
E-Mail: pr@pth-augustin.eu

Stabstelle zur Förderung ausländischer Studierender

Babette Lange-Brandenburg
Tel.: (02241) 237691
E-Mail: b.lange-brandenburg@pth-augustin.eu

Gleichstellungsbeauftragte

Dr. Rita Müller-Fieberg
Tel.: (02204) 979170
E-Mail: r.mueller-fieberg@pth-augustin.eu

Beauftragter für Studierende mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen

Dr. Frank Ewerszumrode
Tel.: (06131) 143167-0
E-Mail: f.ewerszumrode@pth-augustin.eu

Ansprechpartner in Fragen sexueller Übergriffe Beauftragter der Deutschen Provinz der Steyler Missionare für sexuellen Missbrauch

Dr. Wunibald Müller
Peter-Haupt-Str. 11
97080 Würzburg
Tel.: 01728803545
E-Mail: wunibald.mueller@yahoo.de

Ausschüsse der Hochschule

Ausschuss „Profillierung“

Vertreter des Trägers:	N.N.
Rektor:	Prof. Dr. Bernd Werle
QM-Vorsitzende:	Dr. Heike Sturm
Vertreter der Lehrenden:	Dr. Thomas Lemmen
Vertreterin Magisterstudiengang:	Marie Euteneuer
Vertreter Aufbaustudiengänge:	Harald Klein
Vertreter Mentorat/Regenten:	Dr. Fidelis Regi Waton

Lizentiat-/Promotionsausschuss

Prof. Dr. Bernd Werle – Vorsitz
Dr. Martin Kleer
Dr. Antonius Kuckhoff

Prüfungsausschuss

Prof. Dr. Peter Ramers – Vorsitz
Dr. Moses Awinongya
Prof. Dr. Bernd Lutz
Dr. Heike Sturm
Vertreter: Dr. Fidelis Regi Waton
Studierendenvertreter: N. N.

Bibliotheksausschuss

Prof. Peter Ramers – Vorsitz
Dr. Frank Ewerszumrode
Dr. Georg Gresser
Guido Hackelbusch (Bibliotheksleiter)
Studierendenvertreter: N. N.

Förderungsausschuss

Prof. Eckhard Jaschinski
Vertreter: Dr. Miroslav Kollár
Studierendenvertreter: N. N.

AStA

AStA

Der AStA wird zu Beginn des WS 2017/2018 neu gewählt.

Anschrift

AStA der Phil.-Theol. Hochschule SVD St. Augustin
Arnold-Janssen-Straße 30
53757 Sankt Augustin
Tel.: (02241) 237754
E-Mail: asta@pth-augustin.eu

Hochschulseelsorge

Hochschulseelsorger:

P. Joseph Frimpong SVD
Tel.: (02241) 237730
E-Mail: frimpong@steyler.eu

Arbeitsgruppe „Zukunft“

Die Arbeitsgruppe „Zukunft“ trägt dazu bei, die Zukunft der Hochschule zu sichern. Ihr Ziel ist insbesondere die Anwerbung neuer Studierender v.a. im Magisterstudiengang, die Kontaktpflege zu Schulen, Pfarrgemeinden, Bistümern, Orden, MaZlern und anderen Multiplikatoren.
Kontakt: a.kuckhoff@pth-augustin.eu

Mitglieder:

Dr. Antonius Kuckhoff
Dr. Moses Awinongya
Dr. Polykarp Ulin Agan
Hannah Kraemer
Christoph Thomas
Burkhard Schuster
Marie Euteneuer
Dorothy Gockel

Qualitätsmanagement an der Hochschule

QM-Ausschuss

Dr. Heike Sturm – Vorsitz

Prof. Dr. Ralph Bergold

Marie Euteneuer – Vertreterin Magisterstudiengang

Thomas Frings – Vertreter Aufbaustudiengänge

E-Mail: qm@pth-augustin.eu

Ausschuss „Qualität In der Lehre“

Lehrende: Prof. Dr. Patrik C. Höring

Dr. Frank Ewerszumrode

Studierende: Harald Klein

Hannah Kraemer

Jean Cyrille Nlend Momnougui

Ausschuss „Konzeption des Studiums“

Lehrende: Prof. Dr. Peter Ramers

Dr. Antonius Kuckhoff

Studierende: Maike Domsel

Clifford Chikeobi Modum

N.N.

Vertrauensdozent QM

Dr. Cosmas Hoffmann

E-Mail: c.hoffmann@pth-augustin.eu

Kalendarium

Wintersemester 2017/18

01.08. – 30.09.2017	Immatrikulations- und Rückmeldefrist
bis 31.10.2017	Belegfrist
01.10.2017	Beginn des Wintersemesters 2017/18
09.10.2017	Semestereröffnung 9.00 Uhr: Hl. Messe in der Krypta Anschließend in der Aula: Lectio brevis: Dr. Miroslav Kollár: „Die Schwäche der Starken, die Kraft der Schwachen ...“. Die Verfolgungsgeschichte der slowakischen katholischen Kirche im real existierenden Sozialismus (1948– 1989). Verleihung der Magister-, Lizentiats- und Doktoratsurkunden
10.10-11.10.2017	Studientage
11.10.2017	18.00 Verleihung des Hochschulpreises (Aula)
12.10.2017	Beginn der Lehrveranstaltungen
18.10.2017	Vollversammlung der Studierenden 10.15 – 12.05 Uhr: Audimax
30.10.2017	vorlesungsfrei
31.10.2017	Reformationsfest (vorlesungsfrei)
01.11.2017	Allerheiligen (vorlesungsfrei)
17.11.2017	Letzter Termin für die Abgabe der Anträge auf Zulassung zu den Prüfungen im Februar/März 2018
19.12.2017	Letzter Vorlesungstag – Weihnachtsferien 18.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Adventsfeier
08.01.2018	Wiederbeginn der Lehrveranstaltungen
15.01.2018	Hl. Arnold Janssen (vorlesungsfrei)
25.01.2018	Letzter Vorlesungstag
02.02-09.02.2018	Examina
19.03.-23.03.2018	Examina

KALENDARIUM

Sommersemester 2018

01.02. – 31.03.2018 bis 30.04.2018	Immatrikulations- und Rückmeldefrist Belegfrist
01.04.2018	Beginn des Sommersemesters 2018
04.04.2018	Semestereröffnung 9.00 Uhr: HI. Messe in der Krypta 10.15 Uhr: Gastvorlesung im Audimax durch Herrn Prof. Dr. Thomas Söding, Bochum
05.04.2018	Beginn der Lehrveranstaltungen
11.04.2018	Vollversammlung der Studierenden 10.15 – 12.05 Uhr: Audimax
01.05.2018	Tag der Arbeit (vorlesungsfrei)
10.05.2018	Christi Himmelfahrt (vorlesungsfrei)
11.05.2018	vorlesungsfrei
18.05.2018	Letzter Termin für die Abgabe der Anträge auf Zulassung zu den Prüfungen im Juli / Sept. 2018
21.05.2018	Pfingstmontag (vorlesungsfrei)
31.05.2018	Fronleichnam (vorlesungsfrei)
01.06.2018	vorlesungsfrei
29.06.2018	Peter und Paul (vorlesungsfrei)
06.07.2018	Letzter Vorlesungstag
12.07-20.07.2018	Examina
20.07.2018	Semesterabschluss 17.00 Uhr: HI. Messe in der Krypta, anschl. Sommerfest der PTH
24.09. – 28.09.2018	Examina

Hinweise für die Studienplanung

1. Öffnungszeiten

Hochschulsekretariat

Montag / Donnerstag /Freitag
8.15 – 12.30 Uhr

Dienstag und Mittwoch
8.15 – 12.30 Uhr
13.30 – 15.30 Uhr

Bibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag
9.30 – 14.30 Uhr

Mittwoch
9.30 – 13.00 Uhr

Freitag
9.30 – 12.45 Uhr

Jewells zum 10.10.2017 und 15.02.2018 obligatorische Rückgabe aller ausgeliehenen Bücher!

2. Zeiten der Lehrveranstaltungen

1. Stunde	08.30 - 09.15 Uhr
2. Stunde	09.20 - 10.05 Uhr
3. Stunde	10.30 - 11.15 Uhr
4. Stunde	11.20 - 12.05 Uhr
5. Stunde	14.30 - 15.15 Uhr
6. Stunde	15.20 - 16.05 Uhr
7. Stunde	16.15 – 17.00 Uhr
8. Stunde	17.05 – 17.50 Uhr

3. Termine und Fristen

Wintersemester 2017/2018

Immatrikulations- und Rückmeldefrist		01.08. – 30.09.2017
Belegfrist		01.08. – 31.10.2017
Prüfungsanträge bis		17.11.2017
Lizentlandenkolloquium	H5	27.10.2017:14.30 Uhr
	H5	15.12.2017: 14.30 Uhr
Doktorandenkolloquium	H5	24.11.2017: 14.30 Uhr
	H5	19.01.2018: 14.30 Uhr

Sommersemester 2018

Immatrikulations- und Rückmeldefrist		01.02. – 31.03.2018
Belegfrist		01.02. – 30.04.2018
Prüfungsanträge bis		18.05.2018
Lizentlandenkolloquium	H5	27.04.2018: 14.30 Uhr
	H5	06.07.2018: 14.30 Uhr
Doktorandenkolloquium	H5	25.05.2018: 14.30 Uhr
	H5	22.06.2018: 14.30 Uhr

4. Abkürzungen

H	= Hörsäle 1-5
AI	= Anthropos-Institut
AM	= Auditorium maximum (Audimax)
Koll	= Kolloquium
M	= Modul
Pr	= Praktikum
PS	= Proseminar
S	= Seminar
V	= Vorlesung

5. Studienberatung

Nach vorheriger telefonischer Anmeldung
über das Hochschulsekretariat (02241) 237222 bzw. info@pth-augustin.eu
oder direkt beim Studiendekan Prof. Ramers (02241) 237250 bzw.
p.ramers@pth-augustin.eu

6. Bankverbindung für den Semesterbeitrag inkl. VRS/NRW-Ticket und Verwaltungsgebühr

Magister- / Lizentiate- / Doktoratsstudiengang

Empfänger:	ASTA
IBAN:	DE16 3862 1500 0100 1004 90
BIC:	GENODED1STB
Bank:	Steyler Bank Sankt Augustin
Betrag:	€ 245,-
Verwendungszweck	Gebühren WS 2017/18 bzw. SS 2018

Der Betrag setzt sich zusammen aus den Kosten für das VRS- und NRW-Ticket, dem AStA-Beitrag und der Verwaltungsgebühr

Zweithörer Magisterstudiengang

Empfänger:	ASTA
IBAN:	DE16 3862 1500 0100 1004 90
BIC:	GENODED1STB
Bank:	Steyler Bank Sankt Augustin
Betrag:	€ 50,-
Verwendungszweck	Verwaltungsgebühr WS 2017/18 bzw. SS 2018

Gasthörer (Konto für Patenschaft)

Empfänger:	Steyler Missionare PTH
IBAN:	DE58 3862 1500 0000 0030 09
BIC:	GENODED1STB
Bank:	Steyler Bank Sankt Augustin

7. Verwaltungsgebührenordnung

Magisterstudiengang

Verwaltungsgebühr pro Semester	50,00 Euro
Magisterprüfung (Arbeit/mdl. Prüfung)	40,00 Euro
Wiederholung mdl. Magisterprüfung	20,00 Euro

Lizentiatstudiengang:

Verwaltungsgebühr pro Semester	50,00 Euro
Lizentiatsprüfung (Arbeit/mdl. Prüfung)	70,00 Euro
Wiederholung Lizentiatsprüfung	35,00 Euro

Doktoratsstudiengang:

Verwaltungsgebühr pro Semester	50,00 Euro
Doktoratsprüfung (Arbeit/mdl. Prüfung)	130,00 Euro
Antrag auf Fristverlängerung (PMO § 8 [2])	70,00 Euro

Zweithörer Magisterstudiengang

Verwaltungsgebühr pro Semester	50,00 Euro
--------------------------------	------------

Gasthörer

1. Semester	frei
Ab 2. Semester	
Möglichkeit 1: Patenschaft	ab 20,00 Euro / mtl.
Möglichkeit 2: pro Semester	100,00 Euro

Theologische Zusatzqualifikation:

Verwaltungsgebühr pro Semester	50,00 Euro
--------------------------------	------------

Für die Studiengänge Magister, Lizentiat und Doktorat wird in sozialen Härtefällen auf schriftlichen Antrag hin, der an den Rektor der Hochschule zu richten ist, eine Ermäßigung bis zu 50% gewährt.

Die Verwaltungsgebührenordnung wurde am 10.02.2015 durch den Senat der Philosophisch-Theologischen Hochschule SVD St. Augustin approbiert.

Lehrkörper der Hochschule

Professoren Im Dienst

Colaço, Cletus SVD, Dr. rer. soc., Dr. theol.

Soziologie, Missionswissenschaft
Tel.: 0151 11013610
Englischsprachige Kath. Mission
Landsberger Straße 39, 80339 München
E-Mail: c.colaco@pth-augustin.eu

Dölken, Clemens OPraem., Dr. rer. pol.

Christliche Sozialwissenschaft
Tel.: (0391) 662470 oder 6624712 (dienstl.)
c/o SUBSIDIARIS-HAUS
Ottenbergstraße 15, 39106 Magdeburg
Tel.: (0391) 8520468 (Prämonstratenserkonvent
E-Mail: c.doelken@pth-augustin.eu

Höring, Patrik C., Dr. theol.

Katechetik, Religionspädagogik
Tel.: (0221) 1642-1438 (dienstlich)
Tel.: (0214) 9098210 (privat)
Max-Liebermann-Straße 5, 51375 Leverkusen
E-Mail: p.hoering@pth-augustin.eu

Jaschinski, Eckhard SVD, Dr. theol.

Liturgiewissenschaft, Homiletik
Tel.: (02241) 237240
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: e.jaschinski@pth-augustin.eu

Lutz, Bernd, Dr. theol.

Pastoraltheologie
Tel.: (02236) 4908870
Rheinaustraße 6b, 50999 Köln
E-Mail: b.lutz@pth-augustin.eu

Sprechstunde: jeweils nach der Vorlesung am Vormittag
und am Nachmittag sowie nach Vereinbarung!

Piowarczyk, Dariusz SVD, Dr. phil.

Ethnologie
Tel.: (02241) 237701
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: d.piowarczyk@pth-augustin.eu

Ramers, Peter, Dr. phil., Lic. theol.

Philosophie, Religionswissenschaft

Tel.: (02241) 237250

Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin

E-Mail: p.ramers@pth-augustin.eu

Skrabania, Jerzy SVD, Dr. theol.

Kirchengeschichte

Tel.: (02241) 237241

Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin

E-Mail: j.skrabania@pth-augustin.eu

Üffing, Martin SVD, Dr. theol.

Missionswissenschaft, Fundamentaltheologie

Tel.: (02241) 237227

Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin

E-Mail: m.ueffing@pth-augustin.eu

Werle, Bernd SVD, Dr. theol., Lic. miss.

Moraltheologie/Theologische Ethik

Tel.: (02241) 237519

Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin

E-Mail: werle@pth-augustin.eu

Wesołowski, Zbigniew SVD, Dr. phil.

Religionswissenschaft, Sinologie

Tel.: (02241) 237485

Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin

E-Mail: z.wesolowski@pth-augustin.eu

Gastprofessoren

Bergold, Ralph, Dr. theol.

Religionspädagogik, Didaktik des Religionsunterrichts

Tel.: (0228) 466063

Maria-Montessori-Allee 38, 53229 Bonn

E-Mail: r.bergold@pth-augustin.eu

Dozenten

Adamek, Piotr SVD, Dr. phil.

Religionswissenschaft, Sinologie
Tel.: (02241) 237404
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: p.adamek@pth-augustin.eu

Awinongya, Moses Asaah SVD, Dr. theol.

Dogmatische Theologie
Tel.: (02241) 237230
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: m.awinongya@pth-augustin.eu

Ewerszumrode, Frank OP, Dr. theol.

Dogmatische Theologie
Luisenstraße 31, 55124 Mainz
E-Mail: f.ewerszumrode@pth-augustin.eu

Gresser, Georg, PD Dr. phil.

Kirchengeschichte
Tel.: (0211) 17807677
Grunerstraße 38, 40239 Düsseldorf
E-Mail: g.gresser@pth-augustin.eu

Hoffmann, Cosmas OSB, Dr. theol.

Fundamentaltheologie, Religionswissenschaft
Tel.: (0291) 2995-210
Abtei Königsmünster, 59872 Meschede
E-Mail: c.hoffmann@pth-augustin.eu

Kleer, Martin MSC, Dr. theol.

Einleitung in das Alte Testament, Exegese des Alten Testaments
Tel.: (02501) 449431
Am Klosterwald 40, 48165 Münster
E-Mail: m.kleer@pth-augustin.eu

Kollár, Miroslav SVD, Dr. theol.

Missionswissenschaft
Tel.: (02241) 237315
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: m.kollar@pth-augustin.eu

Kuckhoff, Antonius OSB, Dr. theol.

Einleitung in das Alte Testament
Exegese des Alten Testaments
Tel.: (02408) 3055
Oberforstbacher Straße 71, 52076 Aachen
E-Mail: a.kuckhoff@pth-augustin.eu

Kuśmierz, Stanisław SVD, Dr. phil. (beurlaubt)

Philosophie
Tel.: (02241) 237245
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: s.kusmierz@pth-augustin.eu

Lemmen, Thomas, Dr. theol.

Religionswissenschaft
Referat *Dialog und Verkündigung*
Marzellenstr. 32, 50668 Köln
Tel.: (0221) 164272 02, Fax: (0221) 16427210
E-Mail: t.lemmen@pth-augustin.eu

Metzdorf, Justina Sr. Dr. OSB

Einleitung in das Neue Testament, Exegese des Neuen
Testaments
Tel. (02152) 9154623
Benediktinerinnen-Abtei Mariendonk
Niederfeld 11, 47929 Grefrath
Mail: j.metzdorf@pth-augustin.eu

Müller-Fieberg, Rita, Dr. theol.

Exegese des Neuen Testaments
Tel.: (02204) 979170
Kardinal-Schulte-Straße 35, 51429 Bergisch Gladbach
E-Mail: r.mueller-fieberg@pth-augustin.eu

Regi Waton, Fidelis SVD, Dr. phil

Philosophie
Tel.: (02241) 237216
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: f.regiwaton@pth-augustin.eu

Rieger, Rafael Manfred Dr. OFM

Kirchenrecht
Tel.: (089) 21126322
St.-Anna-Straße 19, 80538 München
E-Mail: rafael.rieger@franziskaner.de

Sturm, Heike, Dr. theol.

Moraltheologie/Theologische Ethik
Arnold-Janssen-Str. 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: h.sturm@pth-augustin.eu

Ulin Agan, Polykarp SVD, Dr. theol.

Fundamentaltheologie
Tel.: (02241) 237244
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: p.ulnagan@pth-augustin.eu

Lektoren

Adi Gunawan, Vinsensus SVD, Dr. theol.

Missionswissenschaft
Tel.: (02241) 237545
Arnold-Janssen-Str. 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: v.adigunawan@pth-augustin.eu

Lehrbeauftragte

Dreiner, Esther

Fachleiterin Kath. Religionslehre
Tel.: (02241) 331150
Am Scherenstück 28, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: esther_dreiner@gmx.de

Höhr, Daniel

Latein
Tel.: (02241) 2093969
Wilhelm-Mittelmeier-Straße 52, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: daniel.hoehr@gmx.net

Meyer-Eppler, Irmgard

Griechisch
Tel.: (02241) 21803
Marienkirchstraße 9B, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: irmgard@meyer-eppler.de

Obermayer, Bernd Dr.

Hebräisch

Tel.: (0228) 737847

Alttestamentliches Seminar, Kath.-Theol. Fakultät

Regina-Pacis-Weg 1a, 53113 Bonn

E-Mail: s1beober@uni-bonn.de

Thranberend, Klaus

Psychologie

Tel.: (0221) 3400048

Goethestraße 84, 50968 Köln

E-Mail: klaus.thranberend@khgkoeln.de

Entpflichtete Professoren, Gastprofessoren, Dozenten und Lektoren

Birk, Gerhard SVD, Dr. phil., Lic. theol.

Religionspädagogik, Katechetik

Tel.: (089) 72639007

Pfarrei Wiederkunft des Herrn

Königswieserstraße 10, 81475 München

E-Mail: gerd.birk@gmx.de

Decot, Rolf CSsR, Dr. theol., Dipl.-Päd.

Kirchengeschichte

Tel.: (06131) 227215

Liebfrauenstraße 3, 55116 Mainz

E-Mail: rolf.decot@t-online.de

Füllenbach, Johannes SVD, Dr. theol.

Fundamentaltheologie

Tel.: (02241) 237311

Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin

E-Mail: fuellenbach@steyler.eu

Gächter, Othmar SVD, Dr. phil.

Religionswissenschaft

Tel.: (02241) 237304

Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin

E-Mail: gachter@steyler.eu

Hahn, Viktor CSsR, Dr. theol.

Dogmatische Theologie, Fundamentaltheologie

Redemptoristen Maria-Hilf

Schönsteinstraße 33, 50825 Köln

E-Mail: viktor.hahn@redemptoristen.de

Henseler, Rudolf CSsR, Dr. jur. can.

Kirchenrecht
Tel.: (0228) 5558594
Kölnstraße 415, 53117 Bonn
E-Mail: rudolf.henseler@redemptoristen.de

Horn, Hieronymus OSB, Lic. theol., Lic. bibl.

Einleitung in das Alte Testament, Exegese des Alten Testaments, Hebräisch
Tel.: (02241) 237479
Arnold-Janssen-Str. 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: hieronymus.osb@gmx.de

Königsmann, Josef SVD, Dr. jur. can.

Kirchenrecht
Tel.: (06851) 805288
Missionshausstraße 50, 66606 St. Wendel
E-Mail: koenigsmann@steyler.eu

Malek, Roman SVD, Dr. phil.

Religionswissenschaft
Tel.: (02241) 237485
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: malek@monumenta-serica.de

Mantovani, Ennio SVD, Dr. theol.

Missionswissenschaft
Dorish Maru College
100 Albion Road, Box Hill, Vic 3128, Australien
E-Mail: mennio@hotmail.com

Nunnenmacher, Eugen SVD, Dr. theol.

Missionswissenschaft
Tel.: (02241) 237355
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: missionswissenschaft@steyler.eu

Peschke, Karl-Heinz SVD, Dr. theol.

Moraltheologie
Barmherzige Schwestern
A - 2381 Laab im Walde

Piepke, Joachim SVD, Dr. theol.

Dogmatische Theologie
Tel.: (02241) 237314
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: director@anthropos.eu

Pulte, Matthias, Dr. phil.

Kirchenrecht
Tel.: (0228) 210031
Wolkenburgstr. 14, 53177 Bonn
E-Mail: matthias.pulte@freenet.de

Rivinius, Karl Josef SVD, Dr. theol.

Kirchengeschichte
Tel.: (02241) 237434
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: rivinius@steyler.eu

Salmen, Josef SVD, Dr. phil.

Philosophie
Tel.: [0043] (2236) 803
Missionshaus St. Gabriel
Gabrielstraße 171, A - 2340 Mödling
E-Mail: salmen@steyler.at

Schmidt, Josef CSsR, Dr. theol.

Einleitung in das Neue Testament, Exegese des Neuen
Testaments
Tel.: (0651) 99170217
Konvent St. Alfons
Nordallee 1, 54292 Trier
E-Mail: josef.schmidt@redemptoristen.org

Weiland, Klaus SVD, Dr. phil., Lic. soc.

Christliche Sozialwissenschaft
Tel.: (02241) 237201
Arnold-Janssen-Str. 30, 53757 Sankt Augustin
E-Mail: weiland@steyler.eu

Lehrveranstaltungen des Wintersemesters 2017/18

Magisterstudiengang Module 0-5

Sprachkurse

- | | | | |
|---|-----|--|--------------|
| 1 | H 3 | Hebräisch I
Einführung in die hebräische Sprache
(3-std.)
(Termin in der vorlesungsfreien Zeit
nach Vereinbarung) | Obermayer |
| 1 | H 3 | Griechisch I
Einführung in die griechische Sprache
des Neuen Testaments (4-std.)
Mo 1. und 2.
Mi 7. und 8. | Meyer-Eppler |
| 1 | H 3 | Latein I
Einführung in die lateinische Sprache
(4-std.)
Di 1. und 2.
Do 16.30 – 18.05 Uhr | Höhr |

Lektürekurse

- | | | |
|-----|---|----------|
| H 5 | Lektürekurs Hebräisch
Lektüre von Texten aus der Hebräi-
schen Bibel (mit Hilfsmitteln!)
Mi 13.10 – 13.55 Uhr
Beginn: 25.10.2017 | Kuckhoff |
| H 3 | Lektürekurs Latein
„Semen est sanguis Christianorum“
Texte aus der Zeit der Christenver-
folgung des ersten und zweiten Jahr-
hunderts

Vorbesprechung und Terminabspra-
che 12.10.2017 15.05 Uhr | Höhr |
| H 3 | Lesen und Verstehen.
Lektüre deutscher Texte aus dem
theologischen Bereich

Verpflichtend für ausländische Studi-
enanfänger
Di 7. und 8. | Kollár |

Exegetische Fächergruppe

M 1	1	H 5	Einführung in die Methoden der Exegese (2-std.) Do 3. und 4.	PS	Kleer
M 1	1	H 5	Einführung in die Bücher des AT (2-std.) Mi 1. und 2.	V	Kuckhoff
M 1	1	H 5	Grundriss der Geschichte Israels (1-std.) Mi 5. und 6. (1. Hälfte d. Sem.)	V	Kuckhoff
M 1	1	H 5	Grundzüge der Geschichte des NT und seiner Umwelt (2-std.) Do 13.00 – 14.35 Uhr	V	Metzdorf
M 1	1	H 5	Einführung in die neutestamentlichen Schriften. Geschichte der Kanonbildung (2-std.) Do 15.00 – 16.35 Uhr	V	Metzdorf

Historische Fächergruppe

M 2	1	H 4	AKG: Die historischen Anfänge und Grundlagen des Christentums (bis Konstantin) (1-std.) Mo 5. und 6. (1. Hälfte des Sem.)	V	Skrabania
M 2	1	H 4	Patristik 1: Einführung in die Theologie der Griechischen Apologeten und Kirchenväter. Die Anfänge des christlichen Mönchtums (1-std.) Mo 5. und 6. (2. Hälfte d. Sem.)	V	Skrabania

Systematische Fächergruppe

M 0 M 3	1	H 1	Einführung in die Theologie (3-std.) Mo 7. und 8. (14tägl.) Beginn: 16.10.2017 Di 3. und 4.	PS V	Ulin Agan
M 3	1	H 2	Glaube (2-std.) Di 13.00 – 14.30 Uhr	V	Hoffmann
M 5	1	H 1	Erkenntnistheorie (2-std.) Mi 3. und 4.	V	Ramers
M 5	1	H 1	Geschichte der Philosophie (2-std.) Mo 3. und 4.	V	Ramers

Praktische Fächergruppe

M 4	1	H 4	Einführung in die religions- pädagogischen Grundfragen (2-std.) Fr 1. und 2.	V	Bergold
------------	---	-----	---	---	---------

Methodologie

M 0	1	H 1	Einführung in die Methodo- logie (2-std.) Fr 3. und 4.	PS	Werle
------------	---	-----	--	----	-------

Magisterstudiengang (Module 6-15)

Exegetische Fächergruppe

M 6	3/5	H 4	Schöpfung und Menschenbild im Alten Testament „Gott erschuf den Menschen als sein Bild“ (Gen 1,27) (2-std.) Do 13.15 – 14.50 Uhr	V	Kleer
M 8	3/5	AM	Jesu Verkündigung der Herrschaft Gottes (1-std.) Do 4.	V	Metzdorf

Historische Fächergruppe

M 9		H 2	Athleten, Heroen, Bekenner und Asketen – Heilige und Heiligenverehrung in Antike, Mittelalter und Früher Neuzeit (2-std.) Mo 7. und 8.	S	Gresser
------------	--	-----	---	---	---------

Systematische Fächergruppe

M 8	3/5	H 2	Soteriologie: Das Heil in Jesu Verkündigung, Tod u. Auferweckung (3-std.) Mi 3. und 4. wöchentl. Mi 14.15 – 15.50 Uhr (1. Hälfte d. Sem.)	V	Awinongya
M 11	3/5	AM	Theologie der Sakramente (2-std.) Fr 3. und 4.	V	Awinongya

Praktische Fächergruppe

M 10	3/5	H 5	Pfarrei und mehr – zur Vielfalt von Gemeinde, 1.Treffen 18.10.17, 12.10.17 Uhr Sa 18.11./2.12./9.12.17 9.00 – 16.30 Uhr	S	Lutz
-------------	-----	-----	---	---	------

M 11	3/5	H 2	Sakramentliche Feiern und Messe (2-std.) Mo 3. und 4.	V	Jaschinski
M 11	3/5	AM	Das Eherecht und die Eheverfahren (2-std.) Mo 5. und 6.	V	Rieger
M 11	3/5	AM	Kirchliche Grundvollzüge in Wort und Sakrament (2-std.) Di 1. und 2.	V	Rieger

Missions-, kultur-, religionswissenschaftliche Fächergruppe

M 14		H 5	Christliches Glaubenszeugnis im Angesicht des Islam: Exemplarische Beispiele und grundsätzliche Fragen (2-std.) Di 16.30 – 18.05 Uhr	S	Lemmen
M 14	3/5	AM	Einführung in die Religionsethnologie (3-std.) Do 1. – 3.	V	Piwowarczyk
M 14	3/5	AM	Einführung in die Religionswissenschaft I (2-std.) Di 3. und 4.	V	Ramers

Magisterstudiengang (Module 16-22)

Exegetische Fächergruppe

M 16a	7/9	H 4	„... der HERR, dein Gott, der dich aus dem Land Ägypten geführt hat“ (Ex 20,2) (2-std.) Do 15.00-16.35 Uhr	V	Kleer
M 16a	7/9	H 4	Kindheitsgeschichten Jesu (1-std.) Di 1. und 2. (1. Hälfte d. Sem.)	V	Müller-Fieberg
M 16a	7/9	H 4	Johannesoffenbarung (2-std.) Di 3. und 4.	V	Müller-Fieberg

Historische Fächergruppe

M 17	7/9	H 2	Christen unter dem Hakenkreuz. Kirche zwischen Anpassung und Widerstand (2-std.) Mo 5. und 6.	S	Gresser
-------------	-----	-----	--	---	---------

Systematische Fächergruppe

M 18	7/9	H 2	Gnadenlehre (2-std.) Do 13.15 – 14.50 Uhr	V	Ewerszumrode
M 19	7/9	H 4	Logik (2-std.) Mo 3. und 4.	V	Regi Waton
M 19	7/9	H 4	Metaphysik (2-std.) Mi 3. und 4.	V	Regi Waton
M 19	7/9	H 4	Naturphilosophie (2-std.) Do 3. und 4.	V	Ramers

Praktische Fächergruppe

M 21	7/9	H 5	Missionarische Katechese (2-std.) Mi 5. – 8. 08.11. / 29.11. / 06.12. / 13.12.2017 10.01. / 17.01.2018	S	Höring
Koll	7/9	H 5	Religionspädagogisches Kolloquium: „Schulische und Außerschulische Bildung“ Termin des ersten Treffens wird durch Aushang bekannt gegeben		Höring

**Schwerpunktstudium:
Mission, Kulturen und Religionen
M 23a**

Missions-, kultur-, religionswissenschaftlicher Teil

3/5 7/9	H 3	Der Mensch – Ein homo musicus oder Welchen musikalischen Geschmack hat Gott? Die Inkulturation der katholischen Kirchenmusik in verschiedenen kulturellen Kontexten der Welt (2-std.) Fr 1. und 2.	V	Adi Gunawan
3/5 7/9	H 3	Missionsverständnis nach Papst Franziskus. Evangelisierungsimpulse des aktuellen Pontifikats (2-std.) Di 5. und 6.	S	Kollár
3/5 7/9	H 5	Religionen Chinas: Unterwegs zum Verständnis der chinesischen Religiosität (2-std.) Mi 1. und 2.	S	Wesołowski

Lehrveranstaltungen des Sommersemesters 2018**Magisterstudiengang (Module 0-5)*****Sprachkurse***

2		Hebräisch II Grammatik und Lektüre hebräischer Texte (3-std.) (Termin in der vorlesungsfreien Zeit, nach Vereinbarung)	Obermayer
2	H 3	Griechisch II Einführung in die griechische Sprache des Neuen Testaments (4-std.) Mo 1. und 2. Mi 7. und 8.	Meyer-Eppler
2	H 3	Latein II Lektüre von neutestamentlichen Texten nach der Nova Vulgata; Grammatikwiederholung (2-std.) Di 1. und 2. Do 16.30 – 18.05 Uhr	Höhr

Lektürekurse

	H 5	Lektürekurs Hebräisch Lektüre von Texten aus der Hebräischen Bibel (mit Hilfsmitteln!) Mi 13.10 – 13.55 Uhr	Kuckhoff
	H 3	Lektürekurs Latein Thema wird noch bekannt gegeben Vorbesprechung und Terminabsprache 05.04.2018 15.05 h	Höhr
	H 3	Lesen und Verstehen. Lektüre deutscher Texte aus dem theologischen Bereich. Vertiefung der Sprachkompetenz vor dem Studienbeginn Di 7. und 8.	Kollár

Exegetische Fächergruppe

M 1	2	H 5	Wie lesen Christen das Alte Testament? Christliche Hermeneutik der jüdischen Bibel (2-std.) Mi 3. und 4.	V	Kuckhoff
M 1	2	H 2	Form und Inhalt neutestamentlicher Jesusüberlieferung. Leben, Lehre und Wirken Jesu von Nazareth und sein Todesverständnis (1-std.) Mi 13.15 – 14.00 Uhr	V	Metzdorf

Historische Fächergruppe

M 2	2	H 2	AKG 2: Die Christianisierung des Römischen Reiches und Europas (Staat und Kirche, Synoden und Konzilien, Bischöfe und Päpste) (2-std.) Mo 5. und 6.	V	Gresser
M 2	2	H 2	Patristik 2: Einführung in die Theologie der lateinischen Apologeten und Kirchenväter. Die Anfänge christlicher Historiographie und Hagiographie (Antike und Frühmittelalter) (2-std.) Mo 7. und 8.		Gresser

Praktische Fächergruppe

M 4	2	H 2	Einführung in die Liturgiewissenschaft (2-std.) Di 3. und 4		Jaschinski
------------	---	-----	--	--	------------

M 4	2	H 1	Einführung in das Kirchenrecht, seine Geschichte und die kanonistische Methode (1-std.) Di 5. und 6. Mi 1. und 2. 10./11.04.2018 17./18.04.2018 24./25.04.2018	Rieger
M 4	2	H 1	Einführung in die Missionswissenschaft (1-std.) Fr 1. und 2 (14tägl.)	Kollár

Magisterstudiengang (Module 6-15)***Exegetische Fächergruppe***

M 8	4/6	H 4	„Seht ich sende meinen Boten“ (Mal 3,1). Die Botschaft des Propheten Maleachi (2-std.) Do 3. und 4.	V	Kleer
------------	-----	-----	--	---	-------

Systematische Fächergruppe

M 6	4/6	H 4	Schöpfungslehre – Schöpfung und Mensch (3-std.) Do 13.15 – 14.50 Uhr (1. Hälfte d. Sem.) Fr 3. und 4.	V	Awinongya
M 6	4/6	H 4	Philosophische Anthropologie (4-std.) Mo 5. und 6. Do 1. und 2.	V	Regi Waton
M 6	4/6	AM	Der Mensch in der Spannung von Freiheit und Verantwortung – theologische und anthropologische Elemente christlichen Lebens (3-std.) Di 3. und 4. (1. Hälfte d. Sem.) Mi 3. und 4.	V	Sturm
M 8	4/6	H 4	Theologie der Religionen (2-std.) Di 1. und 2.	V	Üffing
M 8	4/6	H 5	Katholisch: Einheit im Glauben – Vielfalt der Kulturen u. Religionen (2-std.) Di 13.00 – 14.30 Uhr	S	Hoffmann

M 14	4/6	H 4	Einführung in die Religionsphilosophie in interkultureller Perspektive (2-std.) Mo 3. und 4.	V	Ramers
-------------	-----	-----	---	---	--------

Missions-, kultur-, religionswissenschaftliche Fächergruppe

M 14	4/6	H 4	Einführung in die Religionswissenschaft II (2-std.) Mi 1. und 2.	V	Ramers/ Lemmen
-------------	-----	-----	---	---	-------------------

Magisterstudengang (Module 16-22)

Exegetische Fächergruppe

M 16b	8/10	H 4	„HERR, ich schrei zu dir um Hilfe“ (Ps 88,14). Zur Theologie u. Anthropologie ausgewählter Psalmen (2-std.) Do 13.30 – 15.05 Uhr	V	Kleer
M 16	8/10	H 5	Bibel und Archäologie – Israel im Kontext der Kulturen des Alten Orients (2-std.) Mi 1. und 2.	S	Kuckhoff
M 16b	8/10	H 4	1. Korintherbrief (2-std.) Fr 3. und 4.	V	Müller-Fieberg
M 16b	8/10	H 2	Exegese des Johannesevangeliums (2-std.) Mi 14.30 – 16.05 Uhr	V	Metzdorf

Systematische Fächergruppe

M 18	8/10	H 2	Eschatologie (2-std.) Mi 3. und 4.	V	Awinongya
M 18	8/10	H 2	Spezielle Sakramenten- lehre (2-std.) Do 3. und 4.	V	Ewerszumrode

**Schwerpunktstudium:
Mission, Kulturen und Religionen**

Modul 23a

Exegetischer Teil

4/6 8/10	H 1	Philo von Alexandria – ein Ver- mittler zwischen zwei Welten (2-std.) Do 15.15 – 16.50 Uhr	V	Kleer
-------------	-----	---	---	-------

Historischer Teil

4/6 8/10	H 2	Vom Jesuitenmissionar Matteo Ricci im „Reich der Mitte“ zur Kirche in China heute (2-std.) Mo 1. und 2.	V	Kollár
-------------	-----	--	---	--------

Missions-, kultur-, religionswissenschaftlicher Teil

4/6 8/10	H 3	Charakteristika der chinesi- schen Kultur im Laufe der Ge- schichte (2-std.) Di 14.45 – 16.20 Uhr	S	Wesołowski
-------------	-----	--	---	------------

Systematischer Teil

4/6 8/10	H 1	... hostemque nostrum compri- me, ne pollutantur corpora „... die Macht des Bösen dämme ein, dass unser Leib stets bleibe rein.“ – Reinheit und Unreinheit im Kulturvergleich (2-std.)	V	Ramers
-------------	-----	---	---	--------

Mo 13.00 – 14.30 Uhr

Praktischer Teil

4/6 8/10	H 5	Die Orgel als Lebenselixier. Geschichte der „heiligen Klangmaschine“. Ausgewählte Kompositionen / Komponisten; Instrumente in Deutschland, Europa, weltweit (2-std.) Fr 1. und 2.	V	Jaschinski
-------------	-----	---	---	------------

Zusätzliches Angebot für alle Studierende des Magisterstudiengangs, die erfolgreich Latein, Griechisch und Hebräisch absolviert haben, sowie alle Gasthörer/-Innen

	H 3	Sprachkurs Sanskrit n. V.		Ramers
--	-----	------------------------------	--	--------

Lehrveranstaltungen Theologische Zusatzqualifikation

Wintersemester 2017/18

Einführung Altes Testament

M 1	H 5	Einführung in die Bücher des AT (2-std.) Mi 1. und 2.	V	Kuckhoff
------------	-----	--	---	----------

Einführung Neues Testament

M 1	H 5	Einführung in die neutestamentlichen Schriften. Geschichte der Kanonbildung (2-std.) Do 15.00 – 16.35 Uhr	V	Metzdorf
------------	-----	--	---	----------

Fundamentaltheologie

M 3	H 2	Glaube (2-std.) Di 13.00 – 14.30 Uhr	V	Hoffmann
------------	-----	---	---	----------

Liturgiewissenschaft

M 11	H 2	Sakramentliche Feiern und Messe (2-std.) Di 3. und 4.	V	Jaschinski
-------------	-----	--	---	------------

Lehrveranstaltungen Theologische Zusatzqualifikation

Sommersemester 2018

Einleitung Neues Testament

M 1	H 2	Form und Inhalt neutestamentlicher Jesusüberlieferung. Leben, Lehre und Wirken Jesu von Nazaret und sein Todesverständnis (1-std.) Mi 13.15 – 14.00 Uhr	V	Metzdorf
------------	-----	--	---	----------

Kirchenrecht

M 4	H 1	Einführung in das Kirchenrecht seine Geschichte und die kanonistische Methode (1-std.) Di 5. und 6. Mi 1. und 2. 10./11.04.2018 17./18.04.2018 24./25.04.2018	V	Rieger
------------	-----	--	---	--------

Liturgiewissenschaft

M 4	H 2	Einführung in die Liturgiewissenschaft (2-std.) Di 3. und 4	V	Jaschinski
------------	-----	--	---	------------

Missionswissenschaft

M 4	H 1	Einführung in die Missionswissenschaft (1-std.) Fr 1. und 2. (14-tägl.)	V	Kollár
------------	-----	--	---	--------

Mitteilungen für die Studierenden

1. Immatrikulation

Voraussetzung für die Immatrikulation ist das Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife oder ein Zeugnis, das durch den erfolgreichen Abschluss einer als gleichwertig anerkannten Vorbildung erworben wurde.

Bei der Bewerbung um Zulassung sind im Studiensekretariat vorzulegen:

1. Geburtsurkunde,
2. Original und beglaubigte Kopie des Zeugnisses der Allgemeinen Hochschulreife (oder eines gleichwertigen Dokuments),
3. tabellarischer Lebenslauf,
4. vier Passbilder,
5. Krankenversicherungsbescheinigung (sie ist zu Beginn eines jeden Semesters neu zu erbringen),
6. gegebenenfalls Bescheinigung der zuvor besuchten wissenschaftlichen Hochschule oder Universität (Studienbuch, Exmatrikulationsbescheinigung, Prüfungs- und Seminar-scheine),
7. gegebenenfalls Zeugnisse bestandener Ergänzungsprüfungen (Latinum, Graecum oder Examen in Bibelgriechisch und Hebraicum),
8. Empfehlungsschreiben des zuständigen kirchlichen Oberen bei Priesteramtskandidaten und Ordenschristen,
9. das ausgefüllte Anmeldeformular,
10. gegebenenfalls eine Erklärung darüber, ob der Bewerber bereits eine Modulteil- bzw. Modulabschlussprüfung oder die Magister- bzw. Diplomprüfung im Studiengang Katholische Theologie endgültig nicht bestanden hat oder ob er sich in einem schwebenden Prüfungsverfahren im Diplom- bzw. Magisterstudiengang Katholische Theologie befindet.

2. Rückmeldung

Die immatrikulierten Studierenden haben sich zu den festgelegten Fristen (siehe „Termine und Fristen“, S. 17) unter Vorlage des Studentenausweises und der Krankenversicherungsbescheinigung im Hochschulsekretariat zurückzumelden.

3. Belegverfahren

Nach erfolgter Immatrikulation oder Rückmeldung sind die Vorlesungen, Seminare und Übungen, die der/die Studierende besuchen will, anhand des Vorlesungsverzeichnisses in das Studienbuch und auf dem Belegbogen einzutragen. Die Unterlagen sind im Hochschulsekretariat zur Beglaubigung vorzulegen.

4. Beurlaubung

Auf Antrag kann der Rektor Studierende vom Studium beurlauben, wenn ein wichtiger Grund nachgewiesen wird. Die Beurlaubung wird für die Dauer eines Semesters ausgesprochen. Sie kann jeweils um ein weiteres Semester verlängert werden, sofern weiterhin ein wichtiger Grund besteht.

5. Exmatrikulation

Die Exmatrikulation erfolgt nach Abschluss des Studiums und/oder bei vorzeitigem Verlassen der Hochschule. Zur Exmatrikulation sind vorzulegen:

1. Der Studentenausweis
2. Das Studienbuch
3. Eine Bescheinigung des Bibliotheksleiters, dass der/die Studierende alle aus der Hochschulbibliothek entliehenen Bücher zurückgegeben hat.
4. Ggf. Exmatrikulationsantrag

6. Konferenz der Studierenden

Angelegenheiten der Studierenden, die nicht in die Kompetenz der Organe und Kommissionen der Hochschule fallen, werden von der Konferenz der Studierenden geregelt. Die Geschäftsordnung ist in der Satzung der Konferenz der Studierenden festgelegt.

7. Studenten-NRW-Ticket

Bei der Einschreibung bzw. Rückmeldung hat der/die Studierende auf das Konto des AStA € 245,- zu überweisen (NRW-Ticket im Verkehrsverbund Rhein-Sieg [VRS], Verwaltungsgebühr und ein geringer Betrag für die Kasse der Studierenden).

Das Semester-Ticket erlaubt die Benutzung aller Busse, Bahnen und zuschlagfreien Züge der Deutschen Bahn AG innerhalb von Nordrhein-Westfalen mit Ausnahme der Flughafenlinien 170/670. Ferner ist es ganztägig an allen Werktagen, Samstagen, Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen gültig.

8. Studienförderung

Die immatrikulierten Studierenden haben einen Rechtsanspruch auf individuelle Ausbildungsförderung nach den Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG), wenn ihnen die für ihren Lebensunterhalt und ihre Ausbildung erforderlichen Mittel anderweitig nicht zur Verfügung stehen. Zuständig ist die Universität Bonn, in deren Auftrag das Studierendenwerk Bonn die Funktion des Amtes für Ausbildungsförderung wahrnimmt. Anträge sind dort unter Verwendung der amtlichen Formulare zu stellen, die dort ausliegen. Das Amt für Ausbildungsförderung befindet sich im Studentenhaus Bonn, Nassestraße 11, Telefon 02 28 / 73 71 71. E-Mail: bafog@studentenwerk-bonn.de

9. Zweithörer/Innen

Als Zweithörer/innen können vom Rektor auf schriftlichen Antrag hin Bewerber/innen zugelassen werden, die an einer anderen Hochschule eingeschrieben sind.

10. Gasthörer/Innen

Als Gasthörer/innen können vom Rektor auf schriftlichen Antrag hin Bewerber/innen zugelassen werden, die den Lehrveranstaltungen mit Verständnis zu folgen vermögen.

Abschlussarbeiten im Studienjahr 2016/2017

Magisterarbeiten

Bruns, Natalie

„Der Berg der sieben Stufen. Analysen zum Konversionsprozess
Thomas Mertons“

(Prof. Dr. Peter Ramers)

Mertens, Felix

Die Zulassungsbedingungen zur Erstkommunion in der Ökumene
aus theologisch-systematischer Sicht

(Dr. Frank Ewerszumode)

Pontillo, Louigie

Der Beitrag des interreligiösen Dialogs zu Integration und friedlicher
Koexistenz in der Epoche der Migration

(Prof. Dr. Martin Üffing)

Topalović, Katarina

Das Verhältnis von Christentum und Islam – Ein geschichtlicher und
religiöser Durchblick

(Prof. Dr. Jerzy Skrabania)

Lizentlatsarbeiten

Eze, Gerald

Conscience truly so called, the supreme authority in moral decision making:
Studies in the life and teachings of John Henry Newman

(Dr. Heike Sturm)

Gao, Jianjun

Der Offenbarungsbegriff bei Hans Urs von Balthasar in „Schau der Gestalt“
(Herrlichkeit Bd. I)

(Prof. Dr. Joachim Piepke)

Jjumba, John Paul

Ecumenism in Uganda. A possibility of working together: Kiyinda Mityana
Catholic Diocese and Mityana Protestant Diocese as a case study

(Prof. Dr. Martin Üffing)

Sogbou, Estelle Mical
Das Kirchenbild in der Theologie Dietrich Bonhoeffers. Prolegomena für ein
ökumenisches Kirchenverständnis
(Prof. Dr. Joachim Piepke)

Doktorarbeiten

Müller, Andreas
Kirchenbau als Symbol. Zur Grundlegung der Religions- und Liturgiedidaktik
des christlichen Kirchenraums
(Prof. Dr. Eckhard Jaschinski)

Ndayambaje, Emmanuel
Würde der Armen. Gerechtigkeits- und solidaritätstheoretische Überlegun-
gen zur Armutsbekämpfung am Beispiel Ruandas
(Prof. Dr. Bernd Werle)